



Programm Juli 2009

Inhalt

Impressum	02
Editorial	03
Neue Ausstellungen	04-06
Laufende Ausstellungen	07-09
Vermittlungsprogramme	10-15
Veranstaltungen	16-17
Termine	18-20
Sammlungen	21
Infos Oberösterreichische Landesmuseen	22-23

Impressum

Herausgeber | Oberösterreichische Landesmuseen
Für den Inhalt verantwortlich | Dir. Mag. Dr. Peter Assmann
Redaktion | Sandra Biebl
Tel. 0732/774482-53, presse@landesmuseum.at
Layout | Agentur Timber
Herstellung | Druckerei Trauner

Fotorechte | Titelseite und Seite 4: Der neue Südtrakt, Fotos: Oberösterreichische Landesmuseen, Ernst Grillberger | Seite 5: Schwarzmeerküste, Brücke von Andau, Fotos: Thomas Wrba | Fischotter, Foto: Josef Limberger | Seite 6: Bitter / Weber: aus der Serie „Bronzeville“, 2005, solarisierte s/w-Fotografie, 50 x 70 cm, Galerie Grita Insam | Katharina Gaenssler: Inventar Landesgalerie, 2009, Digitale Montage (Ausschnitt), Vorlage für Fotoinstallation | Christoph Raffetseder, „Der nackte Kubin“, 2009, Zeichnung-Comic | Seite 7: Hans Frank, Ballettprobe (Ausschnitt), Paris, 1944, Aus der Serie „Hinter den Kulissen“, Privatbesitz | Seite 8: August Albert Zimmermann (1808-1888), Die Bucht von Neapel, Öl auf Holz, 36,5 x 57,5 cm, Kaunas, National M. K. Ciurlionis Art Museum, Inv. Nr. Mt-1498 | Carl von Blaas, Treffen von Ebelsberg 1809, © Österreichische Galerie Belvedere, Inv. Nr. 2745 | 30 Kreuzer 1807, Münzstätte Wien, Österreich Franz II. (I). (1792-1835) Oberösterreichische Landesmuseen | Seite 9: Medaille auf Fürst von Metternich k.k. Österreichischer Minister, © Oberösterreichische Landesmuseen | Trauermücke bei der Eiablage, Foto: Wolfgang Weitschat | „Zimmerhofer“ in Unterrauchenödt, Gemeinde Grünbach, Bezirk Freistadt, Rudolf Heckl, 1940, Foto: Oberösterreichische Landesmuseen | Seite 21: Projektstudie: Carcharodon (Carcharocles) megalodon, Maßstab 1:10, ©KRAUS Georeproduktion 2008

Die Oberösterreichischen Landesmuseen haben sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechteinhabern abzdrukken. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechteinhaber gebeten, sich an die Oberösterreichischen Landesmuseen zu wenden.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Oberösterreichischen
Landesmuseen!

Es ist so weit. Im Monat Juli steht uns ein ganz besonderes Ereignis bevor. Der wiedererrichtete Südtrakt des Linzer Schlosses öffnet seine Tore. Seien Sie Eine oder Einer der Ersten, wenn das Schlossmuseum Linz am 4. und 5. Juli 2009 zum festlichen Eröffnungswochenende bei freiem Eintritt einlädt. Nutzen Sie die Möglichkeit das größte Universalmuseum Österreichs an einem Ort zu besuchen und bei unterschiedlichen Programmen für Jung und Alt, das neue Areal zu erkunden.

Doch nicht nur der neue Südtrakt wird in diesem Monat eröffnet. Mit ihm startet am 4. Juli 2009 die Ausstellung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“. Sie wird ein Naturschutzprojekt vorstellen, das die vielfältigen Landschaften entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs und ihre Natur- und Kulturwerte nachhaltig sichern will.

Auch die Landesgalerie Linz bietet für Kunst- und Kulturbegiertere Neues. Am 8. Juli 2009 eröffnen die Ausstellungen „Sabine Bitter/Helmut Weber“ und „Aus der Sammlung: Einführung in die Kunstgeschichte 6“. Die Ausstellung „Der nackte Kubin“ im Kubin-Haus Zwickledt versucht ab 17. Juli 2009 den Künstler Kubin seiner mythischen und mystischen Hüllen zu berauben.

Im Biologiezentrum Linz/Dornach haben Interessierte noch bis 18. Oktober 2009 die Gelegenheit die Ausstellung „Gefangen im Bernstein“ zu besichtigen.

Wie jedes Jahr organisiert unsere Kulturvermittlung besondere Ferienaktionen für Kinder. Heuer können sich Mädchen und Buben auf die Spurensuche im Ökopark des Biologiezentrums Linz/Dornach machen oder das

„Grüne Band Europas“ näher kennen lernen. Langeweile kommt bestimmt nicht auf.

Für uns wird dieser Monat ein ganz spannender. Seien Sie dabei und erleben Sie mit uns aufregende Momente. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen angenehme Stunden in den Oberösterreichischen Landesmuseen!

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann
von Oberösterreich

Mag. Dr. Peter Assmann
Direktor der
Oberösterreichischen Landesmuseen



Schlossmuseum Linz

Nähere Informationen
zum Eröffnungsfest
finden Sie auf Seite 16 .

Der neue Südtrakt des Linzer Schlosses

Eröffnungsfest: Sa, 4. und So, 5. Juli 2009_ganztägig

Nach vielen Diskussionen, Überlegungen und Planungen ist es im Hinblick auf das Kulturhauptstadtjahr 2009 gelungen, ein zukunftsweisendes Museumsprojekt für Oberösterreich zu realisieren: einen neuen Südtrakt für das Linzer Schloss, der an den historischen Schlossbau anknüpft. Mit der Wiedererrichtung des um 1800 abgebrannten Südflügels des Linzer Schlosses entsteht über den Dächern der Stadt ein Ensemble aus historischer und moderner Architektur, das größte Universalmuseum Österreichs an einem Ort. Dieses Oberösterreichmuseum, das mit seinen Sammlungen einen fundierten und breiten Überblick der gesamten Natur-, Kultur- und Kunstgeschichte von der Ur- und Frühgeschichte bis ins 21. Jahrhundert im Raum Oberösterreich gibt, ist auch Mittelpunkt eines öffentlichen Kultur- und Begegnungsraums: ein Ort mit optimalen Voraussetzungen für Konzerte, Diskussionsforen und Kulturveranstaltungen jeder Art, aber auch ein Ort, an dem man sich einfach nur trifft und austauscht, Kulinarisches aus Oberösterreich ebenso genießt wie einen herrlichen Blick auf die Stadt und ihr Umland.

Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft

Eröffnung: Sa, 4. Juli 2009_10.00 Uhr | 4. Juli 2009 bis 10. Jänner 2010

Eine Kooperation von Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas, den Oberösterreichischen Landesmuseen und der Universität Wien.



Die Ausstellung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“ stellt ein internationales Naturschutzprojekt vor, das die vielfältigen Landschaften entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs und ihre Natur- und Kulturwerte nachhaltig sichern will. Auf einer Länge von 12 500 km haben sich quer durch Europa Wildnisgebiete als wichtige Rückzugsmöglichkeiten für Wildtiere wie Bär, Luchs und Wolf erhalten. Diese wertvollen Naturrefugien sind oftmals in vielfältige Kulturlandschaften eingebettet, in denen naturverträgliche Nutzungsformen als Modelle nachhaltiger Entwicklung für das ländliche Europa dienen können. Ausgehend von den unterschiedlichen Aspekten der „erzwungenen Verwilderung“ präsentiert die Ausstellung die kulturelle und biologische Vielfalt des Grünen Bandes vom subarktischen Lappland bis zur Schwarzmeerküste. Schließlich wird die Frage aufgeworfen, in welche Richtung sich diese Grenzregionen im Herzen Europas in der Zukunft entwickeln können und möchten.





Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum

Sabine Bitter / Helmut Weber

Eröffnung: Mi, 8. Juli 2009_19.00 Uhr | 2. Stock | 9. Juli bis 13. September 2009

Die Landesgalerie Linz präsentiert die bislang umfangreichste Ausstellung von Sabine Bitter und Helmut Weber in Österreich. Die gemeinsame Arbeit verbindet seit den späten 1980er Jahren einen selbstverständlichen Zugriff auf unterschiedlichste Medien mit einer gegenwartsbezogenen Form der Konzeptkunst, die in verschiedensten Kontexten analytische bzw. rechnerorientierte Strategien verfolgt. Dabei überlagern sich mehrfach Untersuchungen über Verflechtungen von Kunst, Politik und Gesellschaft mit Analysen von verschiedenen Medien und Formen in den Feldern von Architektur, Film sowie Raumplanung.

Aus der Sammlung: Einführung in die Kunstgeschichte 6

Eröffnung: Mi, 8. Juli 2009_19.00 Uhr | Wappensaal und Gotisches Zimmer | 9. Juli bis 23. August 2009

„Einführung in die Kunstgeschichte“ ist eine von der Landesgalerie Linz initiierte Projektidee, die durch Vorträge, Publikationen und Ausstellungen eine kontinuierliche Bearbeitung findet. Im Zentrum stehen jeweils aktuelle künstlerische Arbeiten, die sich unmittelbar mit der Repräsentation von Beispielen der Kunstgeschichte beschäftigen. Obwohl „Kunst immer schon eine Kunst über Kunst gewesen ist“ (Heinz Schütz) vermittelt das Gesamtprojekt eine Fragestellung, in der ein komplexes Modell an Diskursen der Gegenwartskunst anhand des konkreten Abbildes von Werken der Kunstgeschichte verhandelt wird.

Kubin-Haus Zwickledt

Der nackte Kubin

Eröffnung: Fr, 17. Juli 2009_19.00 Uhr | 17. Juli bis 9. August 2009

Es gibt die anekdotische Erzählung, wonach Alfred Kubin bei starkem Sommergewitterregen gerne nackt in den Garten hinausgeeilt sei und vergnügt sich dem strömenden Nass hingeeben habe. Vor dem Hintergrund dieses schönen Bildes lässt sich eine Frage konstruieren- was bleibt von einem Menschen wie Alfred Kubin der als Künstler mit seherischen Fähigkeiten bedacht wurde und als Chronist der menschlichen Abgründe fast wie ein Guru über diesen Abgründen schwebt. Dessen Romanerst- und letztling „Die andere Seite“, in den Literaturhimmel gehoben wurde, der ein Hitlerbild in seiner Schreibtischlade aufbewahrt und einige Zentimeter darüber seine Bedürfnisse gezeichnet hat.

Kubin-Haus Zwickledt

Spurensuche, Erinnerungen, Erbauftrag

bis 12. Juli 2009 | Gezeigt werden Dokumente zum Tod und Begräbnis von Alfred Kubin - Nachrufe, Fotos vom Begräbnis, Zeitungsartikel, Totenmaske (von Schneider-Manzell). Die Schau dreht sich auch um das alltägliche Leben Kubins in Zwickledt, unter anderem dargestellt anhand eines Briefes an Hausenstein in dem Kubin seinen Alltag in Zwickledt beschreibt. Ergänzt mit Erinnerungen seiner Nachbarn in Wernstein und Künstlerkollegen.

Photomuseum Bad Ischl

Pariser Fotos von Hans Frank

bis 26. Juli 2009 | Fasziniert von der hinreißenden Musik, dem Rauschen der Gewänder und dem Flimmern der Stoffe widmete sich Hans Frank im Jahr 1944 der fotografischen Erfassung von Cancantänzerinnen im Moulin de la Galette am Montmartre. Hans Franks Pariser Studien vermitteln einen dynamischen Blick hinter die Kulissen der Welt des Cancan und belegen eine fotografische Haltung, der es immer wieder gelingt, den entscheidenden Moment festzuhalten.

Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt

160 Jahre Chorgemeinschaft Freistadt

bis 30. August 2009 | Der „Männergesangsverein Freistadt“, heute „Chorgemeinschaft Freistadt“, ist einer der traditionsreichsten Vereine der Stadt. Seit 160 Jahren bereichern die Sänger das kulturelle Leben. Die Ausstellung beleuchtet die ersten 50 Jahre des Bestehens, stellt ihre Funktionäre und Mitglieder vor und beleuchtet das Gesangswesen in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Bauer, Bürger, Adel – Keramik für Alltag und Fest im Mühlviertel

bis 26. Oktober 2009 | Diese Ausstellung gibt einen Überblick vom derzeitigen Stand der Forschung über die historische Keramik aus dem Mühlviertel. Neben den neuesten Erkenntnissen werden Funde und Belege aus dem gesamten Mühlviertel bei dieser Sonderausstellung präsentiert. Kuratorin: Dr. Alice Kaltenberger





Schlossmuseum Linz

Sehnsucht Natur. Landschaften Europas

bis 26. Oktober 2009 | Die Ausstellung zeigt Hauptwerke wie die Serie der Nordpolexpedition von 1875 oder die phantastischen Landschaften von Alfred Kubin und Clemens Brosch. Ziel dieses Projektes ist es, die landschaftliche Vielfalt Europas in all ihren Facetten zu zeigen. Dabei werden die charakteristischen Kulturlandschaften und Lebensräume vorgestellt, von der Adria bis zur Nordsee und von den britischen Inseln bis zum Kaukasus. Viele dieser Landschaften sind nicht nur Beispiele für den geographischen Reichtum der Alten Welt, nicht nur beliebte Reiseziele und Erlebnisräume, sondern auch Orte der Sehnsucht. Sie werden auf diese Weise zum Synonym menschlicher Gefühle. Sie können Abenteuer, Freiheit, Grenzenlosigkeit, Licht, Glut und Leidenschaft, aber auch Geheimnis, Düsterei und Melancholie zum Ausdruck bringen.



Waffensammlung Schloss Ebelsberg

200 Jahre Gefecht bei Ebelsberg 1809 – 2009

bis 26. Oktober 2009 | Mit dem Gefecht bei Ebelsberg am 3. Mai 1809 erreichte der Krieg zwischen Österreich und dem napoleonischen Frankreich einen seiner tragischen Höhepunkte. Für den Markt Ebelsberg endete das Treffen in einer Brandkatastrophe, während es in militärischer Hinsicht weitgehend ergebnislos blieb. Die Ausstellung liefert eine Übersicht der wichtigsten Fakten zum 3. Mai 1809 und kann mit der Weste des Buchhändlers Johann Philipp Palm, die er bei seiner Exekution 1806 in Braunau trug, ein besonders interessantes Musealobjekt bieten.



Münzen aus der Zeit der napoleonischen Kriege

bis 26. Dezember 2009 | In den Jahrzehnten um die Wende des 18. zum 19. Jahrhundert liefen in Europa eine fast unübersehbare Fülle unterschiedlicher Geldstücke um, zum einen Gold- und Großsilbersorten für größere Zahlungen im Inlands- sowie für den Auslandszahlungsverkehr, zum anderen silberne oder aus Buntmetall (Kupfer, Bronze, Messing etc.) hergestellte Klein- oder Scheidemünzen für den lokalen Kleingeldbedarf, deren Umlaufgebiet beschränkt war und die auch nur bis zu einem jeweils festgelegten Maximalbetrag in Zahlung genommen werden mussten. Neben dem Münzgeld lief zu dieser Zeit auch bereits Papiergeld um.

Eine Medallensuite auf Persönlichkeiten des Wiener Kongresses

bis 26. Dezember 2009 | Im Frieden von Paris war unter anderem die Abhaltung einer großen Konferenz der Alliierten festgelegt worden, zu der Kaiser Franz I. von Österreich und Staatskanzler Metternich nach Wien einluden. Der von September 1814 bis Juni 1815 tagende, vielfach kritisierte und als „Gesellschaftsereignis“ abgetane „Wiener Kongreß“ stellte auf multilateralem, diplomatischem, aber auch international gesellschaftlichem Gebiet nach den langen Jahren der napoleonischen Kriege einen Neuanfang dar, der die Grundlagen für das politische System Europas bis 1848 schuf.



Biologiezentrum Linz/Dornach

Gefangen im Bernstein

bis 18. Oktober 2009 | Eine Kooperation von dem Lithuanian Art Museum in Vilnius, dem Bernsteinmuseum in Palanga, Litauen und den Oberösterreichischen Landesmuseen. Während Bernsteinschmuck seit Jahrtausenden heiß begehrt ist und das sagenumwobene Bernsteinzimmer immer noch fieberhaft gesucht wird, gerät das Blut des Wissenschaftlers in Wallung, wenn er die im Bernstein eingeschlossenen Tiere und Pflanzen untersucht. Das flüssige Harz, das aus den Bäumen des 50 Millionen Jahre alten Bernsteinwaldes austrat, hat ein umfangreiches Bild der damaligen Artenvielfalt festgehalten. Mehr noch, die Erhaltung der filigransten Hautstrukturen der kleinsten Poren und der feinsten Härchen ist perfekt. Das erstaunlichste ist jedoch, dass auch ihr Verhalten, ihre symbiotischen Beziehungen, oder besondere Momente im Leben eines einzelnen Tieres im Bernstein zu beobachten sind.



Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian

Bauernhöfe. Historische Gehöfte in Oberösterreich

bis 30. Oktober 2009 | Bis zur Mitte des vergangenen Jahrhunderts prägten Bauernhöfe in unterschiedlicher Form die Kulturlandschaft Oberösterreichs. Sie wurden vom Architekten Rudolf Heckl in den 1930/40er Jahren dokumentiert. Diese faszinierenden Schwarz-Weiß-Fotos in der Ausstellung und in einer umfangreichen Publikation geben einen Eindruck von der Vielfalt dieser zum Großteil bereits verschwundenen Baukultur in Oberösterreich.





Wir stellen vor

Auf den Spuren von Anton Bruckner – Ein Hörerlebnis für junge Musikfreunde | So heißt eine Audio-CD für Kinder ab acht Jahren, die das Leben Anton Bruckners sowie Beispiele seiner Musik vorstellt. Auch einzelne Themen der Musiktheorie werden in den fünfzig Minuten Spieldauer behandelt. Im Booklet kommen oberösterreichische Museen und Gedenkstätten vor, die an das Wirken und Leben des großen Komponisten erinnern.
Erhältlich ist die CD in der Landesgalerie und im Schlossmuseum um € 10.

Ferien im Museum – mit speziellen Ferienaktionen!

Ferienaktion im Biologiezentrum: Spurensuche im Ökopark | Immer in der Stube hocken? Oder hast du Lust, die heimische Tier- und Pflanzenwelt mit Lupe und Becherlupe zu erforschen? Als Umweltspürnase und Naturgenießer bist du eingeladen, eine spannende Reise durch den Ökopark zu unternehmen. Du wirst staunen, was es hier alles zu entdecken, zu hören, zu riechen und zu schmecken gibt!

Kosten | € 27

Termin [5-8 J.] | Di, 21. bis Do, 23. Juli 2009_jeweils 9.30 bis 12.00 Uhr

Termin [9-12 J.] | Di, 21. bis Do, 23. Juli 2009_jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr

Anmeldung | 0732 / 75 97 33 – 10 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Ferienaktion im Schlossmuseum: Das Grüne Band Europas | Komm ins Schlossmuseum und erlebe einen Streifzug durch verschiedene Landschaften Europas. Du wirst dich wundern, wie sehr sich die Natur von Nord-, Mittel- und Südeuropa landschaftlich, aber auch was Tiere und Pflanzen betrifft, unterscheidet. Natürlich wird jeden Tag auch kreativ gearbeitet.

Kosten | € 27

Termin [5-8 J.] | Di, 28. bis Do, 30. Juli 2009_jeweils 9.30 bis 12.00 Uhr

Termin [9-12 J.] | Di, 28. bis Do, 30. Juli 2009_jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr

Anmeldung | 0732 / 77 44 19 – 31 (vormittags) oder m.stauber@landesmuseum.at

Federleicht – Sommercamp am Irrsee | Der Irrsee lädt nicht nur zum Schwimmen ein. Er ist auch Heimat vieler Vogelarten! Fernglas, Spektiv und Bestimmungsbuch helfen dir, diese zu entdecken und kennen zu lernen – natürlich unter fachkundiger Anleitung. Spiel und Wasserspaß sollen dabei nicht zu kurz kommen.

Kosten | € 75

Termin | Mo, 13. Juli 2009_14.00 Uhr bis Mi, 15. Juli 2009_16.00 Uhr

Information und Anmeldung | 0732 / 75 97 33 – 10

Kinder im Museum

Geschichts-, Natur- und Kunst-Werkstätten bieten Kindern die Möglichkeit selbst in Aktion zu treten, Dinge auszuprobieren, kreativ zu arbeiten und ihre eigenen Erfahrungen mit Kunst, Geschichte und Natur zu machen. Folgende Programme werden in diesem Monat angeboten:

Schlossmuseum Linz

Das Grüne Band Europas (ab 5 J.) | Um verschiedene Landschaften in Europa geht es auch bei dieser Ausstellung. Tiere und Pflanzen entlang der ehemaligen Grenze des „Eisernen Vorhangs“ mitten durch Europa zeigen, wie vielfältig dieser Kontinent – von Skandinavien im Norden bis zur Türkei im Süden – ist.

Natur-Werkstatt | Sa, 18. Juli 2009_14.00 bis 16.00 Uhr, Schlossmuseum

Anmeldung | 0732 / 77 44 19 – 31 (vormittags) oder m.stauber@landesmuseum.at

Kubin-Haus Zwickledt

Auf den Spuren von Alfred Kubin – Traumwerkstatt im Kubin-Haus (ab 5 J.) | Im heurigen Kubinjahr lädt das Kubin-Haus zu fünf Traumwerkstätten ein. Du lernst das Wohnhaus des Künstlers Alfred Kubin und viele seiner Werke kennen. Anschließend kannst du nach seinem Vorbild zeichnen und





gestalten oder dich im Tiefdruckverfahren üben und so deine eigenen kreativen Ideen mit der Walzenpresse vervielfältigen.

Traumwerkstatt | Sa, 4. Juli 2009_14.00 bis 16.00 Uhr, Kubin-Haus Zwickledt
Anmeldung | 07713 / 66 03 oder kubinhaus@landesmuseum.at

Geburtstagskinder im Museum

Alle Häuser | Möchtest du deinen Geburtstag einmal anders feiern? Du siehst dir eine Ausstellung deiner Wahl an. In der Traumwerkstatt hast du anschließend die Gelegenheit deiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Auch das Feiern kommt dabei natürlich nicht zu kurz. Dauer etwa 2,5 Stunden, Kosten ab € 100.

Familien im Museum

Eröffnungsfest im Schlossmuseum

Das erste Juli-Wochenende steht dieses Jahr im Schlossmuseum bei freiem Eintritt ganz im Zeichen der Familie | Am Samstag, 4. Juli, findet von 14-17 Uhr ein Familiennachmittag zur Ausstellung „Das Grüne Band Europas“ statt. Am Sonntag, 5. Juli, wartet das Schlossmuseum mit Rätselrally, Kreativstationen und Kindertheater auf alle museumsreifen Familien.

Termin | Sa, 4. Juli 2009_14.00 bis 17.00 Uhr, Schlossmuseum
So, 5. Juli 2009_10.00 bis 17.00 Uhr, Schlossmuseum

Ritterfest des OÖ. Familienbundes

Am Samstag, 11. Juli, finden im Rahmen des Ritterfestes drei Familienführungen durch die Sammlung mittelalterlicher Waffen statt. Für Familien mit der Familienkarte ist der Besuch kostenlos.

Termin | Sa, 11. Juli 2009_14.00, 15.00 und 16.00 Uhr, Schlossmuseum

Pädagoginnen und Pädagogen im Museum



Informationsveranstaltung „Das Grüne Band Europas“ | Fragen nach der Bedeutung verschiedener Landschaftsabschnitte entlang des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“ in Vergangenheit und Gegenwart stehen im Mittelpunkt der Ausstellungsrundgänge. Die Vielfalt der Natur- und Kulturlandschaften mit ihrer Fauna und Flora kommen dabei ebenso zum Tragen wie die gegenwärtigen Aktivitäten entlang dieses Grünen Bandes.

Termin | Di, 7. Juli 2009_16.00 Uhr, Schlossmuseum
Anmeldung | 0732 / 77 44 19 - 31 (vormittags) oder m.stauber@landesmuseum.at
Eine Anmeldung auf www.ph-ooe.at ist für die Anrechnung als Lehrer-Fortbildung unbedingt erforderlich!

Vorschulkinder im Museum (VIM) | Die Museumspädagogin Rosalinde Machatschek begleitet unsere jüngsten Besucherinnen und Besucher durch die Erlebniswelt der Oberösterreichischen Landesmuseen.
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 19 - 31 (Frau Stauber) oder m.stauber@landesmuseum.at

Senioren im Museum



Jeder erste Donnerstag im Monat ist Seniorendonnerstag | Freier Eintritt für Seniorinnen und Senioren mit **Seniorenausweis** in die Oberösterreichischen Landesmuseen! Bei unserem nachmittäglichen Rundgang im Juli nähern wir uns verschiedensten europäischen Landschaften aus einem künstlerischen Blickwinkel in der Sonderausstellung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“ im Schlossmuseum.
Termin | Do, 2. Juli 2009_14.00 bis 15.00 Uhr, Schlossmuseum





Wir empfehlen...



Do you speak English ... | Für internationale Gäste des Kulturhauptstadtjahres sowie alle an der englischen Sprache interessierten Menschen finden regelmäßig englischsprachige Führungen in der Landesgalerie, im Schlossmuseum und im Biologiezentrum statt.

Termine | Sa_15.00 Uhr, Landesgalerie
Sa_14.00 und 15.00 Uhr, Schlossmuseum
So_11.00 Uhr, Biologiezentrum
Gruppen ab 8 Personen können jederzeit zusätzliche Führungen in englischer Sprache buchen.

Museum am Sonntag | Zu unseren **Sonderausstellungen** im Biologiezentrum, im Schlossmuseum und in der Landesgalerie bieten wir jeden **Sonntag Nachmittag Führungen bzw. Kunstgespräche** an.

Termine | So_14.00 Uhr, Landesgalerie
So_14.00 und 15.00 Uhr, Schlossmuseum
So_14.00 Uhr, Biologiezentrum

Donnerstag abends | Bis 21.00 Uhr sind die Oberösterreichischen Landesmuseen am Donnerstag für Sie geöffnet. Um **18.30 Uhr** können Sie an einem **Ausstellungsrundgang** in der Landesgalerie, im Schlossmuseum und im Biologiezentrum teilnehmen.

Gefangen im Bernstein – ein besonderer Rundgang | Einmal im Monat begleitet Sie der Kurator Dr. Björn Berning in einem einstündigen Rundgang durch die aktuelle Ausstellung im Biologiezentrum.
Termin | Di, 14. Juli 2009_17.30 bis 18.30 Uhr



Besuchen Sie unseren sehenswerten Skulpturenpark in der Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum.
(Tel. 0732 / 77 44 82, Museumstraße 14, 4010 Linz)



Info und Anmeldung

Landesgalerie | 0732 / 77 44 82 – 49 (Mo-Fr vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Eintritt | Führungskarte (exkl. Eintritt): Kinder und Erwachsene 1 Std.: € 2,50 | Kinder und Erwachsene 1,5 Std.: € 4 | Kunst-Werkstatt (inkl. Eintritt): € 5,80

Schlossmuseum | 0732 / 77 44 19 – 31 (Mo-Fr vormittags) oder m.stauber@landesmuseum.at

Eintritt | Führungskarte (exkl. Eintritt): Kinder und Erwachsene 1 Std.: € 2,50 | Kinder und Erwachsene 1,5 Std.: € 4 | Geschichts-Werkstatt (inkl. Eintritt): € 5,80

Biologiezentrum | 0732 / 75 97 33 – 10 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Eintritt frei | Führungskarte Kinder € 2,50, mit Ökopark 1 Std.: € 3,50 | 1,5 Std.: € 5 | Führungskarte Erwachsene € 3, mit Ökopark 1 Std.: € 4 | 1,5 Std.: € 5,50 | Natur-Werkstatt: € 5,80

Information | www.landeseuseum.at

Schulen, Kindergärten, Horte sowie alle anderen Besuchergruppen ab 8 Personen können jederzeit eigene Termine mit uns vereinbaren! Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin erforderlich.

Wir sind an den Rückmeldungen unserer Besucherinnen und Besucher interessiert:
Büro Kulturvermittlung, kulturvermittlung@landesmuseum.at oder 0732 / 77 44 82 – 49 (vormittags).

Die Kulturvermittlung der Oberösterreichischen Landesmuseen wird unterstützt von der **SPARKASSE**

Schlossmuseum Linz

Eröffnungsfest | Sa, 4. und So, 5. Juli 2009_ganztägig

Am 4. Juli 2009 eröffnet die Ausstellung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“ um 10.00 Uhr im neuen Festsaal des Linzer Schlosses. Ab 14.00 Uhr können Sie bei interessanten Vorträgen die Inhalte der Ausstellung näher kennen lernen. „GRENZgehen“ – Kabarettistische Reisegeschichten entlang der österreichischen Ostgrenzen mit dem Kabarettisten, Schriftsteller, Dokumentarfilmer und Fotograf Rudolf Klaffenböck werden um 17.00 Uhr erzählt. Von 11.00 bis 17.00 Uhr werden zu jeder vollen Stunde Führungen angeboten. Auch Kinder kommen an diesem Tag nicht zu kurz. Zwischen 14.00 und 17.00 Uhr finden Kinder interaktive Stationen in der Ausstellung.

Der Sonntag, 5. Juli 2009 steht im Zeichen der Familien und Kinder. Im Rahmen eines Tages der Offenen Tür, von 10.00 bis 17.00 Uhr laden wir Jung und Alt ein, die moderne Architektur des neuen Südtraktes, die Sammlungen im historischen Schlosstrakt und das neue Restaurant am Schlossberg zu entdecken. Nicht nur auf der sonnigen Südterrasse, sondern auch in den Ausstellungsräumen warten knifflige Rätsel und Spiele auf die Kinder. Am späten Nachmittag schicken Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre Glückwünsche für das neue Schlossmuseum mit tausenden von roten Luftballons gen Himmel.

Informationsveranstaltung für Pädagoginnen und Pädagogen | Di, 7. Juli 2009_16.00 bis 17.30 Uhr Uhr

Alle Pädagoginnen und Pädagogen sind herzlich eingeladen, an der Informationsveranstaltung zur Ausstellung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“ teilzunehmen.

Ritterfest | Sa, 11. Juli 2009_ganztägig

Der ÖÖ. Familienbund verwandelt an diesem Tag die ganze Linzer Innenstadt in einen mittelalterlichen Schauplatz mit Rittern, Gauklern und Burgfräulein. Von 10.00 bis 22.00 Uhr gibt es ein abwechslungsreiches und fantastisches Programm mit Pferdeturnieren, Falkenflugshows, Seiltänzer, Feuerspektakel uvm. Bei freiem Eintritt können Sie in eine abenteuerliche mittelalterliche Atmosphäre eintauchen, die das gesamte Schlossareal, die Altstadt sowie den Hauptplatz bis hin zur Landstraße einschließt.

Ermäßigter Eintritt im Schlossmuseum | € 1 für Erwachsene, Kinder bis 15 Jahre frei.

Familienführungen zu den ritterlichen Waffen | 14.00 Uhr, 15.00 Uhr, 16.00 Uhr (Führung für Familien mit der Familienkarte frei)

Biologiezentrum Linz/Dornach

Federleicht – Sommercamp am Irrsee | Mo, 13. Juli 2009_14.00 Uhr bis Mi, 15. Juli 2009_16.00 Uhr

Vogelbeobachtung für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren am Irrsee.
Informationen und Anmeldung unter Tel.: 0732 / 75 97 33 - 10 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Mykologische ARGE | Mo, 13. Juli 2009_18.30 Uhr

Bei diesem Arbeitsabend sollen selbstgesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

Mykologischer ARGE | Mo, 27. Juli 2009_18.30 Uhr

Mykologischer Arbeitsabend.

Kulturgenuss als Lebensmittel – jeden letzten Samstag im Monat gratis in die Linzer Museen

Landesgalerie, Schlossmuseum | Sa, 25. Juli 2009_ganztägig

Im Kulturhauptstadtjahr 2009 lädt die Hofer KG jeden letzten Samstag im Monat in das Schlossmuseum und die Landesgalerie ein. Somit sind Eintritt und alle weiteren Angebote wie Führungen und Kinderprogramm an diesem Tag für Sie kostenlos. Kunst- und Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittler vor Ort beantworten den ganzen Tag (von 10.00 bis 18.00 Uhr) Ihre Fragen und geben zur jeweils vollen Stunde Kurzimpulse zu den Ausstellungsinhalten.



newsletter anmelden unter:
www.landeshmuseum.at

TERMINE JULI 2009

Do_2. 7.	14.00 – 15.00 Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“ [Senioren]	SEN	SCH
Do_2. 7.	18.30 – 19.30 Führungen „Der Skulpturenpark“ LG „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	BIO
Sa-So_4.-5. 7.	ganztägig Eröffnungsfest des neuen Südtraktes des Linzer Schlosses	TIPP	SCH
Sa_4. 7.	10.00 Eröffnung der Ausstellung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“		SCH
Sa_4. 7.	11.00 – 17.00 Stündliche Führungen „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“		SCH
Sa_4. 7.	14.00 – 17.00 Familiennachmittag „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“	FAM	SCH
Sa_4. 7.	14.00 – 16.00 Traumwerkstatt „Alfred Kubin“	TW	KH
Sa_4. 7.	15.00 – 16.00 Englische Führung „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“		SCH
So_5. 7.	10.00 – 17.00 Familienfest: Eröffnung des Schlossmuseums	FAM	SCH
So_5. 7.	11.00 – 12.00 Englische Führung „Gefangen im Bernstein“		BIO
So_5. 7.	14.00 – 15.00 Führungen „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO „Der Skulpturenpark“ LG	SCH	BIO LG
So_5. 7.	15.00 – 16.00 Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Di_7. 7.	16.00 – 17.30 Informationsveranstaltung für PädagogInnen „Das Grüne Band Europas: Grenze. Wildnis. Zukunft“	PÄD	SCH
Mi_8. 7.	19.00 Eröffnung der Ausstellungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ Aus der Sammlung: Einführung in die Kunstgeschichte 6		LG
Do_9. 7.	18.30 – 19.30 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	SCH BIO
Sa_11. 7.	ganztägig Ritterfest	FAM	SCH
Sa_11. 7.	14.00, 15.00, 16.00 Familienführung zu den ritterlichen Waffen	FAM	SCH
Sa_11. 7.	14.00 – 15.00 Englische Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Sa_11. 7.	15.00 – 16.00 Englische Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH	LG	SCH

TERMINE JULI 2009

So_12. 7.	11.00 – 12.00 Englische Führung „Gefangen im Bernstein“		BIO
So_12. 7.	14.00 – 15.00 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	SCH BIO
So_12. 7.	15.00 – 16.00 Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Mo-Mi_13.-15.7.	ganztägig Federleicht - Sommercamp am Irrsee	TW	EX
Mo_13. 7.	18.30 Mykologischer Arbeitsabend		BIO
Di_14. 7.	17.30 – 18.30 Kuratorenführung „Gefangen im Bernstein“		BIO
Do_16. 7.	18.30 – 19.30 Führungen „Der Skulpturenpark“ LG „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	SCH BIO
Fr_17. 7.	19.00 Eröffnung der Ausstellung „Der nackte Kubin“		KH
Sa_18. 7.	14.00 – 16.00 Natur-Werkstatt „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“	TW	SCH
Sa_18. 7.	14.00 – 15.00 Englische Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Sa_18. 7.	15.00 – 16.00 Englische Führung „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH	LG	SCH
So_19. 7.	11.00 – 12.00 Englische Führung „Gefangen im Bernstein“		BIO
So_19. 7.	14.00 – 15.00 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	SCH BIO
So_19. 7.	15.00 – 16.00 Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Di-Do_21.-23.7.	9.30 – 12.00 Ferienaktion: „Spurensuche im Ökopark“ [5-8 J.]	TW	BIO
Di-Do_21.-23.7.	14.00 – 16.30 Ferienaktion: „Spurensuche im Ökopark“ [9-12 J.]	TW	BIO
Do_23. 7.	18.30 – 19.30 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	LG	SCH BIO
Sa_25. 7.	10.00 – 18.00 Hofer Samstag	TIPP	LG SCH
Sa_25. 7.	14.00 – 15.00 Englische Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“		SCH
Sa_25. 7.	15.00 – 16.00 Englische Führung „Das Grüne Band Europas“ SCH „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG	SCH	LG

TERMINE JULI 2009

So_26. 7.	11.00 – 12.00 Englische Führung „Gefangen im Bernstein“	BIO
So_26. 7.	14.00 – 15.00 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Das Grüne Band Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO LG SCH BIO	
So_26. 7.	15.00 – 16.00 Führung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“	SCH
Mo_27. 7.	18.30 Mykologischer Arbeitsabend	BIO
Di-Do_28.-30.7.	9.30 – 12.00 Ferienaktion: „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“ [5-8 J.]	TW SCH
Di-Do_28.-30.7.	14.00 – 16.30 Ferienaktion: „Das Grüne Band Europas: Grenze.Wildnis.Zukunft“ [9-12 J.]	TW SCH
Do_30. 7.	18.30 – 19.30 Führungen „Sabine Bitter / Helmut Weber“ LG „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“ SCH „Gefangen im Bernstein“ BIO	



Landesgalerie LG Schlossmuseum SCH Biologiezentrum BIO Kubin-Haus Zwickledt KH Freilichtmuseum Sumerauerhof SU Mühlviertler Schlossmuseum MS

Traumwerkstatt TW Familien im Museum FAM Tipp TIPP Senioren im Museum SEN Pädagoginnen und Pädagogen im Museum PÄD

SAMMLUNGEN

Vorschau auf die Dauerausstellung „Natur Oberösterreich“

Eröffnung: So, 30. August 2009

Das größte Raubtier des Alpenvorlandes

In den sogenannten „Linzer Sanden“, fossilreichen Schichten mit charakteristischen Phosphoritknollen, finden sich sehr häufig versteinerte Haifischzähne. Auch solche des „Riesenzahnhais“ gelangten von dort in die Sammlungen der Oberösterreichischen Landesmuseen.

Vor 18 Millionen Jahren lag das Alpenvorland noch am Grunde eines tropisch warmen Meeres. Stellvertretend dafür steht die 9 Meter lange Rekonstruktion des größten Hais, *Charcharocles megalodon*, der jemals auf der Erde lebte. Dieser gigantische Raubfisch erreichte eine durchschnittliche Länge von 12 bis 14 Meter; manche Exemplare wurden sogar bis zu 18 Meter lang und wogen an die 70 Tonnen. Damit ist der Megalodon rund 2,5mal so groß wie sein nächster lebender Verwandter – der Weiße Hai. Seine Zähne machen seinem Namen, der übersetzt soviel wie „großer Zahn“ bedeutet, alle Ehre: Sie wurden bis zu 18 Zentimeter lang und waren sehr scharf und ausgesprochen stabil. Bisspuren im Skelett seiner Opfer (Fische, Meeresschildkröten, Seekühe und vor allem Delphine und Wale) zeugen von seiner unübertroffenen Beißkraft: Mit 10 bis 18 Tonnen drückte er die Kiefer in seine Beute. Das entspricht etwa der 10-fachen Kraft, die ein Weißer Hai aufbringt, und der 5-fachen Kraft eines *Tyrannosaurus rex*.

Bild | Projektstudie: *Carcharodon (Carcharocles) megalodon*, Maßstab 1:10, ©KRAUS Georeproduktion 2008

Sammlungen der Oberösterreichischen Landesmuseen | Kulturwissenschaftliche Sammlung_Ur- und Frühgeschichte_Römerzeit_Landeskunde_Musikinstrumente_Numismatik_Technikgeschichte_Waffen | Militaria | Rechtsaltertümer_Volkskunde_Zoll- und Finanzgeschichte | Graphische Sammlung_mit der weltweit größten Werksammlung Alfred Kubins | Kunstsammlungen vom Mittelalter bis zur Moderne | Sammlungen der modernen und zeitgenössischen Kunst | Naturwissenschaftliche Sammlungen_Botanik_Zoologie_Geowissenschaften_Zobodat | Bibliothek



DIE OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESMUSEEN

Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum

Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen

4010 Linz | Museumstraße 14

T 0732 / 77 44 82-0 | F 0732 / 77 44 82-66

galerie@landesmuseum.at

Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr | Do: 9-21 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen

Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

Schlossmuseum Linz

Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen

4010 Linz | Schlossberg 1

T 0732 / 77 44 19-0 | F 0732 / 77 44 19-29

schloss@landesmuseum.at

Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr | Do: 9-21 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen

Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

Biologiezentrum Linz/Dornach

Naturhistorische Ausstellungen

4040 Linz | J.-W.-Klein-Straße 73

T 0732 / 75 97 33-0 | F 0732 / 75 97 33-99

bio-linz@landesmuseum.at

Mo, Di, Mi, Fr: 9-17 Uhr | Do: 9-21 Uhr | So, Fei: 10-17 Uhr | Sa geschlossen

Eintritt frei!

Freilichtmuseum Sumerauerhof

Volkskunst, Sonderausstellungen

4490 St. Florian | Samesleiten 15

T 07224 / 80 31-0 (Herr Trahmud)

info@sumerauerhof.at

29. April bis 31. Oktober

Di-So: 10-12 Uhr und 13-17 Uhr | Mo geschlossen

Eintritt: Erwachsene € 2,50 | Kinder (6-15 J.) € 1

Kubin-Haus Zwickledt

Kubinausstellung, Sonderausstellungen

4783 Wernstein am Inn | Zwickledt 7

T 07713 / 66 03 (Frau Binder oder Frau Bernauer)

27. März bis 31. Oktober

Di-Do: 10-12 Uhr und 14-16 Uhr | Fr: 9-12 und 17-19 Uhr

Sa, So, Fei: 14-17 Uhr | Mo geschlossen

Eintritt: € 3,50

Photomuseum Bad Ischl

Sonderausstellungen

4820 Bad Ischl | Jainzen 1

T 06132 / 24 422 (Herr Christian Parzer)

1. April bis 31. Oktober

täglich: 9.30-17 Uhr

Eintritt: € 2 | Ermäßigt: € 1,50

Familienkarte: € 4 | Schüler: € 1

DIE OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESMUSEEN

Anton-Bruckner-Gedenkstätte Ansfelden

4052 Ansfelden | Augustinerstraße 3

T 07229 / 87 128 (Pfarrer Neuwirth)

T 07229 / 82 376 (Frau Rigolet)

1. April bis 31. Oktober

Mi: 14-17 Uhr | So: 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Eintritt: € 1 | Ermäßigt: € 0,50 | Schulklassen freier Eintritt!

Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt

4240 Freistadt | Schlosshof 2

T 07942 / 72 274 (Herr Fritz Fellner)

Mai bis Oktober

täglich: 9-17 Uhr

Eintritt: € 3 | Ermäßigt: € 2

Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein

4360 Grein | Schloss Greinburg, Greinburg 1

T 07268 / 7007-18 (Frau Gubi)

schlossmuseum.freistadt@mywave.at

Mo-Fr: 9-12 Uhr und 14-17 Uhr | Sa, So, Fei: 14-17 Uhr

Eintritt: € 4 (inkl. Schlossführung)

Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet

4925 Pramet | Großpiesenham 26

T 07754 / 8387 (Herr Seifriedsberger)

1. April bis 31. Oktober

täglich: 9-12 Uhr und 13-17 Uhr

Eintritt frei!

Waffensammlung Schloss Ebelsberg

4030 Linz-Ebelsberg | Schlossweg 7

T 0732 / 30 76 32 (Frau Katharina Müller)

schloss.ebelsberg@utanet.at

Sa, So, Fei: 10-12 Uhr und 13-17 Uhr und nach Vereinbarung

Eintritt: € 4

Oberösterreichische Landesmuseen

Direktion, Verwaltung, Bibliothek

4010 Linz | Museumstraße 14

T 0732 / 77 44 82-0 | F 0732 / 77 44 82-66

direktion@landesmuseum.at

www.landesmuseum.at





DOROTHEUM

SEIT 1707

Dorotheum Linz
Expertenberatung und
Übernahme für unsere Auktionen

Kommende Auktionen 2009
Varia-Kunstauktionen

17. Juni
1., 15. und 29. Juli
12. und 26. August

Besichtigung ca. eine Woche vor der Auktion
Fabrikstraße 26, 4020 Linz
Tel. +43-732-77 31 32, clients-linz@dorotheum.at
Kataloge online: www.dorotheum.com/linz



*Friedrich von Amerling, Mädchen mit Strohhut (Ausschnitt), 1835
Auktion 15. Oktober 2008, erzielter Weltrekordpreis € 1.5 Mio*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [2009_07](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Programmheft Juli 2009_1](#)